



Niedersächsische Freiwilligenagenturen

Vielfältiges Engagement im Ehrenamt – auch beim letzten Hochwasser!

„Das Bürgerschaftliche Engagement ist eine der großen Säulen unseres Miteinanders und unserer Gesellschaft im Ganzen. Einen wichtigen Anteil daran haben die niedersächsischen Freiwilligenagenturen mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und mit ihrem großartigen Engagement, das sie und ihre Arbeit immer wieder auszeichnet. Vielen Dank dafür!

Nun habe ich darüber hinaus auch einen besonderen Anlass für einen solchen Dank: Den herausragenden Einsatz der Freiwilligenagenturen anlässlich des verheerenden Hochwassers in Niedersachsen rund um den Jahreswechsel“, sagt Minister Dr. Andreas Philippi.

„Und ich nutze diesen Anlass zugleich gerne, um noch einmal kräftig die Werbetrommel für einen Einsatz im Ehrenamt zu rühren. Vielleicht entscheiden Sie sich ja für die Variante „Freiwilligenagentur“.“

Die Freiwilligenagenturen in Niedersachsen sind ein zentraler und lokal verorteter Baustein der niedersächsischen Engagementstruktur. Ihre Hauptaufgabe ist der Auf- und Ausbau der lokalen kommunalen Infrastruktur für ehrenamtliches/freiwilliges Engagement vor Ort. Hierfür stellen sie ein Informations-, Beratungs- sowie Vermittlungsangebot auf kommunaler Ebene bereit.

Ein ganz aktuelles Beispiel ist, dass während der letzten Hochwasserkatastrophe viele der Freiwilligenagenturen in Niedersachsen sehr erfolgreich und effektiv damit befasst waren, Ehrenamtliche und Interessierte anzusprechen, in Listen zu erfassen und sie auf Abruf anderen Hilfsorganisationen für einen Dienst zur Absicherung von Deichen, bei Flüssen, Bächen, Gräben und Seen, bei überfluteten Gebäuden, zum Auspumpen von Kellern usw. zu vermitteln. Darüber hinaus konnten vielfach unterstützende Geräte wie Pumpen usw. organisiert werden. Auch Spendenaufrufe für besonders von dem Hochwasser betroffene Menschen wurden erfolgreich durchgeführt.

Stellvertretend für viele andere, die mit tollen Ideen und Aktionen vorangegangen sind, steht Lilienthal: im besonders vom Hochwasser betroffenen Lilienthal hat die lokale Freiwilligenagentur viele wertvolle Hilfsangebote und Hilfsmaßnahmen angeschoben und koordiniert. Sie hatte einen wesentlichen Anteil daran, dass die Menschen trotz z.T. auch großer materieller Verluste in dieser Katastrophe nicht allein gelassen waren und sich auch nicht allein gelassen fühlten, sondern menschliche wie sächliche Unterstützung erhalten haben.

„Wir schätzen die Arbeit unserer Mitglieder sehr“, so Monika Fricke, Mitglied des geschäftsführenden Vorstands der LAGFA Niedersachsen e.V., dem für die Freiwilligenagenturen zuständigen Landesverband. „Es zeigt sich gerade in Krisensituationen immer wieder, wie wichtig es ist, wenn Freiwilligenagenturen und Koordinierungsstellen das freiwillige Engagement der Menschen organisieren. Ohne die Strukturen vor Ort, die die Freiwilligenagenturen aufgebaut haben und pflegen, ist eine zielgerichtete Unterstützung durch die Zivilgesellschaft kaum möglich. Wir danken an dieser Stelle besonders der Freiwilligenagentur Lilienthal für ihre wertvolle Arbeit“.

Dr. Philippi ergänzt: „Mich beeindruckt, wie effektiv, spontan, einfühlsam und wertvoll die vielen lokalen niedersächsischen Freiwilligenagenturen Hilfe geleistet haben. Danke an Sie alle!“.

Zum Hintergrund:

Das Land Niedersachsen fördert knapp 60 lokale Freiwilligenagenturen mittels der „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen im Bereich des Bürgerschaftlichen Engagements (RL BE)“ mit rund 1 Million Euro jährlich.

Weitere Informationen zu den Freiwilligenagenturen und den Link zum Freiwilligenserver finden Sie hier: <https://www.ms.niedersachsen.de>.

Nr. 25/2024 Silke von der Kammer Pressestelle Hannah-Arendt-Platz 2, 30159 Hannover	Tel.: (0511) 120-4057 Fax: (0511) 120-4277	www.ms.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@ms.niedersachsen.de
--	---	---